

07.03.2008 - 09:00 Uhr

Italienischer Kleinwagen mit von Johnson Controls entwickelten und produzierten Sitzen und Türverkleidungen / Hochwertiges Interieur für neues Kult-Modell Fiat 500

Burscheid (ots) -

Wenn der neue Fiat 500 in diesen Wochen europaweit erfolgreich in die Fußstapfen seines vor über 50 Jahren vorgestellten Vorgängers tritt, hat auch Johnson Controls ein wenig dazu beigetragen. Denn das weltweit führende Unternehmen in der automobilen Innenausstattung und Elektronik sowie für Batterien entwickelte gemeinsam mit der Fiat Group Automobiles für das mittlerweile zum "Auto des Jahres 2008" gekürte Kult-Mobil die Sitze und die Türverkleidungen. Die neu konstruierten Sitze überzeugen durch ihre attraktive Optik und eine solide Bauweise. Ein effizienter Fertigungsverbund aus insgesamt drei Werken in Polen und der Slowakei reduziert Produktionszeiten und beliefert das Fiat-Werk in Tychy.

Die Zusammenarbeit zwischen der Fiat Group Automobiles und Johnson Controls im Bereich Sitze und Türverkleidungen reicht bis ins Jahr 1998 zurück und umfasste in jüngerer Vergangenheit auch die Baureihen Grande Punto und Bravo. Für die laufende Neuauflage der italienischen Kleinwagenlegende produziert Johnson Controls im polnischen Werk Bierun die Sitze; das Werk Namestovo in der Slowakei steuert die Türverkleidungen bei. Von dort gelangen die Teile "just in time" in das bei Krakau gelegene Fiat-500-Werk Tychy. Dabei wirkt sich die verstärkte Vertikalisierung aller Produktionsprozesse vorteilhaft auf die Lieferung der Sitze und Türverkleidung aus: Durch die direkte Fertigung der Metallrahmen im polnischen Werk Semianowice und die erstmals ohne Einschalten eines Zwischenlieferanten direkt an die Fiat-500-Produktionsstätte Tychy gelieferten Türverkleidungen konnte Johnson Controls die Fiat Group Automobiles bei der Verschlinkung der Fertigungsprozesse und Lieferwege unterstützen. Daraus resultieren minimale Lieferzeiten.

Der Zeitrahmen für die Entwicklung und das Design der beiden Interieur-Baugruppen war eng gesteckt. Doch dank des forcierten Einsatzes virtueller Design-Programme gelang es Johnson Controls die Prototypen-Phase bei den Türverkleidungen zu verkürzen. Neben den vielfältigen Designs liegt der Vorteil dieses Produktes in seiner kratzfesten Oberfläche und seiner weichen Armauflage.

Hoher Individualisierungs-Grad bei den Sitzen, der Sitzairbag ist inklusive

Darüber hinaus überzeugt der hohe Individualisierungsgrad bei den Sitzen: Die Konsumenten können zwischen zahlreichen Stoff- und Farbkombinationen wählen; zusätzlich erhalten die Sitzbezüge Prägungen, die wie Ziernähte aussehen. Die von Johnson Controls produzierten Sitze sehen aber nicht nur chic aus, sondern sind auch komfortabel und tragen zur Sicherheit bei. "Dass der Fiat 500 die begehrte Fünf-Sterne-Wertung im Euro-NCAP-Test erhielt, ist nicht zuletzt auch ein Verdienst seiner soliden Sitze, die entscheidend zum hohen Insassenschutz beitragen", sagt Marzio Raveggi, Vice President and General Manager der Customer Business Unit Fiat bei Johnson Controls. Darüber hinaus haben die Sitze serienmäßig einen Airbag und eine Sitzbelegungserkennung für das akustische Signal, das an das

Anschnallen erinnert. Für die Passagiere der zweiten Reihe bietet die Easy-Entry-Funktion zudem einen leichten Zugang zur zweiten Sitzreihe.

Fotos sind unter www.johnsoncontrols.com digital verfügbar.

Johnson Controls (NYSE: JCI) ist ein weltweit führendes Unternehmen, das ideenreiche Lösungen an die Orte bringt, an denen Menschen leben, arbeiten und reisen. Durch die Integration von Technologien, Produkten und Dienstleistungen schaffen wir Umgebungen, die die Beziehungen zwischen den Menschen und ihrer Umwelt neu definieren. Mit Produkten und Dienstleistungen, die in mehr als 200 Mio. Fahrzeugen, 12 Mio. Haushalten und 1 Mio. Geschäftsgebäuden zu finden sind, sorgt unser Team aus 140.000 Mitarbeitern dafür, dass unsere Welt angenehmer, sicherer und nachhaltiger wird. Unser Streben nach Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unseres Umweltbewusstseins, unseres sozialen Engagements in unseren Betrieben und Gemeinden sowie der Produkte und Dienstleistungen, die wir unseren Kunden anbieten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.johnsoncontrols.com> .

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Johnson Controls GmbH
Automotive Experience
Industriestraße 20-30
51399 Burscheid

Astrid Schafmeister
Tel.: +49 2174 65-3189
Fax: +49 2174 65-3219
E-Mail: astrid.schafmeister@jci.com

Ina Longwitz
Tel.: +49 2174 65-4343
E-Mail: ina.longwitz@jci.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002773/100556465> abgerufen werden.